

Tom Owen

Oboe

Großbritannien

Der Engländer Tom Owen erhielt seine musikalische Ausbildung an der Purcell School, an der Royal Academy of Music und an der Musikhochschule Hannover.

Owen gastierte als Solo-Oboist beim Bayerischen Staatsorchester München, dem City of Birmingham Symphony Orchestra, dem Gewandhausorchester Leipzig, den Bamberger Symphonikern, dem Philharmonia Orchestra in London, der Staatskapelle Dresden, dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, dem NDR Sinfonieorchester und dem Dubrovnik Symphonieorchester. Darüber hinaus spielt er regelmäßig in internationalen Kammerorchestern wie Spira Mirabilis, Musikkollegium Winterthur, Camerata Salzburg und Britten Sinfonia (England). Seit 2016 ist er Mitglied des Kölner Kammerorchesters und seit 2006 Solooboist des Gürzenichorchesters.

Im Rahmen des Schleswig-Holstein Musik Festivals führte er mit Nigel Kennedy Johann Sebastian Bachs Doppelkonzert für Oboe und Violine auf, und er musizierte mit Dirigenten wie Reinhard Goebel, Markus Stenz und Dirk Joeres.

Tom Owen ist Gründer des Vereins „KammermusikKöln“, der seit 5 Jahren die Kammermusikszene in Köln mit seiner Konzertreihe bereichert.

Owen gibt regelmäßig Solorecitals und Kammerkonzerte in Europa und Asien u. a. beim „Beijing International Oboe Festival 2014“, der „International Double Reed Convention 2015“ in Tokyo, der „QingDao International Oboe Festival 2017“ und gibt jährlich einen Meisterkurs beim Festival „Duchi d'Acquaviva“ in Atri (Italien). Seit 2017 ist Tom Owen Dozent für Kammermusik an der Folkwang Hochschule in Essen. 2015 wurde er zum Associate of the Royal Academy of Music (ARAM) ernannt und ist darüber hinaus ein leidenschaftlicher Jazzpianist.